

Ein Quiz zum Anfang

Die folgenden Lautstärkediagramme zeigen sechs Anfänge, die zu verschiedenen Sinfonien von Wolfgang Amadeus Mozart gehören:

Anfang a)



Anfang b)



Anfang c)



Anfang d)



Anfang e)



Anfang f)



| Abbildung | Hören 2 | Hören 3 |
|-----------|---------|---------|
| a | | |
| b | | |
| c | | |
| d | | |
| e | | |
| f | | |



1 Studieren Sie die Lautstärkediagramme der Sinfonieanfänge (oben) und ordnen Sie diese in Gruppen. Zu einer Gruppe gehören alle Anfänge, die sich ähnlich sind. Skizzieren Sie für jede Gruppe besondere Merkmale der Dynamik bzw. des Lautstärkeverlaufs.

2 Versuchen Sie sich für jedes Diagramm eine Auffälligkeit zu merken.

3 Sie hören einmal die sechs abgebildeten Sinfonieanfänge in der abgebildeten Reihenfolge und anschließend zweimal in einer geänderten. Benennen Sie die Reihenfolge der Anfänge für jeden Hördurchgang.

4 *Antithetischer Eröffnungstypus* und *Idealtypus* sind wissenschaftliche Fachbegriffe. Recherchieren Sie ihre Bedeutung und benennen Sie Unterschiede zwischen den Begriffen *Idealtypus* und *Idealtyp*.

5 Angenommen, man würde alle Sinfonieanfänge von W. A. Mozart hinsichtlich des Lautstärkeverlaufs untersuchen wollen. Weisen Sie nach, wie viele Sinfonien von W. A. Mozart für ein umfassendes Ergebnis untersucht werden müssten.



02

www

www